



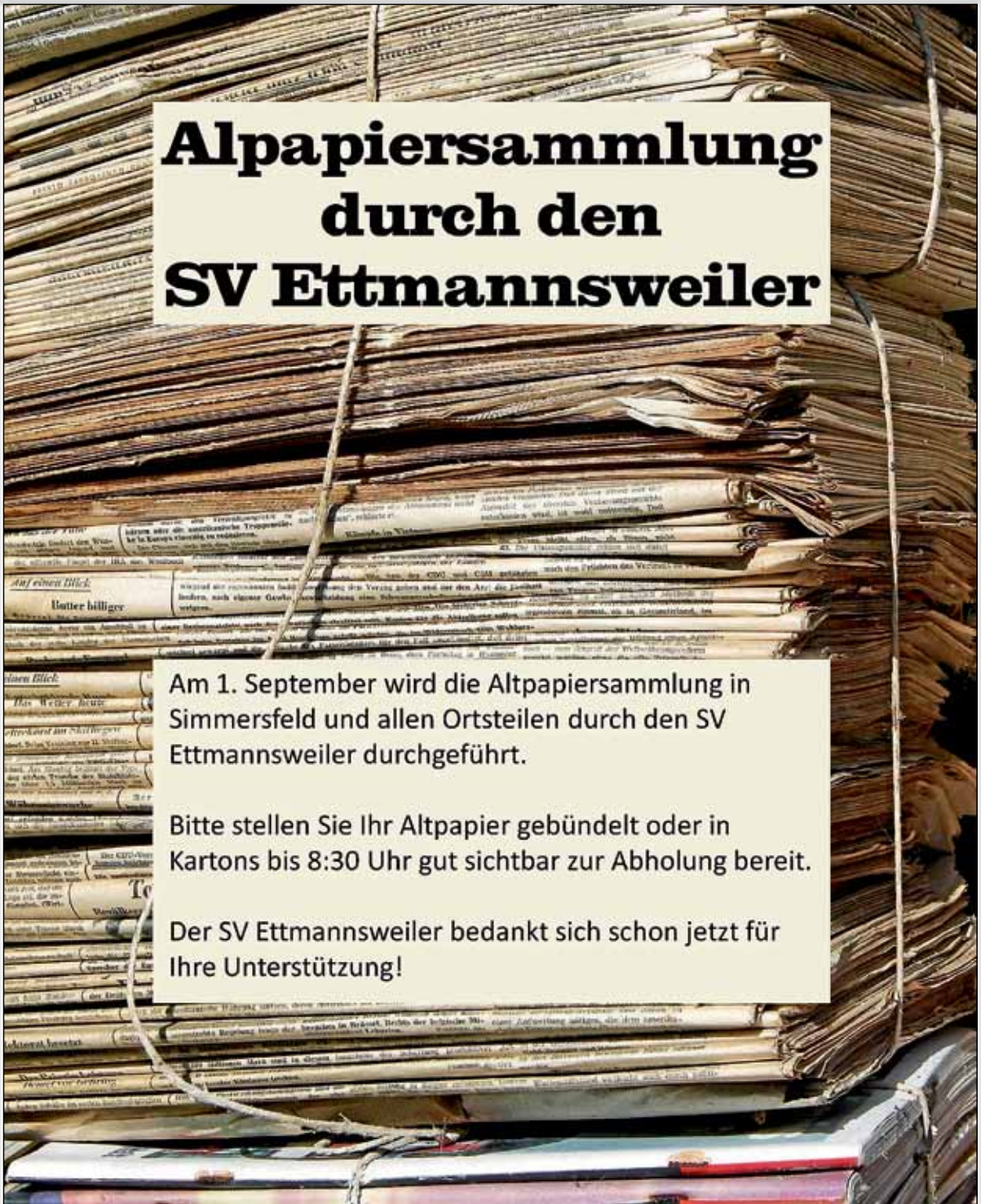
Gemeinde

Simmersfeld

Mit den Ortsteilen Aichhalden-Oberweiler · Beuren · Ettmannsweiler · Fünfbronn · Simmersfeld

DIESE AUSGABE ERSCHEINT AUCH ONLINE

Mitteilungsblatt



Altpapiersammlung durch den SV Ettmannsweiler

Am 1. September wird die Altpapiersammlung in Simmersfeld und allen Ortsteilen durch den SV Ettmannsweiler durchgeführt.

Bitte stellen Sie Ihr Altpapier gebündelt oder in Kartons bis 8:30 Uhr gut sichtbar zur Abholung bereit.

Der SV Ettmannsweiler bedankt sich schon jetzt für Ihre Unterstützung!

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

	Bürgermeisteramt	Gemeindekasse
Montag	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.30 Uhr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.30 Uhr	8.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 19.00 Uhr	8.30 - 12.00 Uhr 15.00 - 18.30 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 16.30 Uhr	8.30 - 12.00 Uhr
Freitag	8.00 - 11.30 Uhr	8.30 - 11.30 Uhr

Wichtige Rufnummern

Rathaus Simmersfeld:	Tel. 9320-0 Fax 9320-30
Förster:	01713368654
Bauhof:	706
Albblickschule:	461
Kindergarten Schatzkiste:	373

Not-/Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

Orte: Aichhalden, Altensteig, Altensteig-dorf, Berneck, Beuren, Egenhausen, Ettmannsweiler, Fünfbronn, Garrweiler, Grömbach, Heselbronn, Hornberg, Lengenloch, Monhart, Oberweiler, Simmersfeld, Spielberg, Überberg, Walddorf, Wart, Wörnersberg

Telefon: 116117

In der Region Nagold und Horb am Neckar wurde der ärztliche Bereitschaftsdienst zum 01.02.2014 neu geregelt. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist für die ärztliche Hilfe zuständig, wenn die Arztpraxen geschlossen sind, also in der Woche abends und in der Nacht sowie an den Wochenenden und Feiertagen. Die zentrale Notfallpraxis am Klinikum Nagold übernimmt den ärztlichen Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen. Während der Öffnungszeiten ist ein Arzt vor Ort in der Notfallpraxis. Die Patienten können dann direkt ohne Voranmeldung in die Praxis kommen. Können Patienten nicht in die Notfallpraxis kommen, weil sie beispielsweise bettlägerig sind, erreichen Sie unter der Telefonnummer **116117** den Arzt im Bereitschaftsdienst, der für medizinisch notwendige Hausbesuche eingeteilt ist. Diese Nummer gilt auch, wenn Patienten außerhalb der Öffnungszeiten der Notfallpraxis in der Nacht Kontakt mit dem Dienst habenden Arzt aufnehmen möchten, weil sie medizinische Hilfe benötigen.

Notfallpraxis Nagold

am Klinikum Nagold
Röntgenstraße 20, 72202 Nagold
Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die **112** anzurufen.

Kinderärztlicher Notdienst:

Orte: alle Orte des Kreises Calw
Telefon: 01805 19292-160

Augenärztlicher Notdienst:

Orte: alle Orte des Kreises Calw
Telefon: 01805 19292-123

Zahnärzte

Samstag - Sonntag, 25.08. - 26.08.2018

Dr. W. Dirlwanger M.Sc., Dr. M. Hörner, Dr. A. Dirlwanger-Grundmann, Turmstr. 34, Nagold, Tel: 07452 9 30 00
Zeit: samstags, sonntags und feiertags von 10 bis 11 Uhr und von 16 bis 17 Uhr.

In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt **nur in dringenden Fällen** telefonisch erreichbar. Nach § 4 Abs. 1 der Notfalldienstverordnung beginnt der Notfalldienst um 8.00 Uhr und endet nach 24 bzw. nach 48 Stunden (Wochenende).

Der zahnärztliche Notfalldienst ist auch jederzeit im Internet unter www.kzvbw.de aktuell abrufbar.

Tierärzte

Samstag - Sonntag, 25.08. - 26.08.2018

Heiner Schenk, Talstr. 3, Wildberg, Tel.: 07054 5237
für die Bezirke Altensteig, Nagold und Pfalzgrafenweiler.

Der Wochenenddienst beginnt am Freitagabend und endet Sonntagnacht, jedoch nur, wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Apotheken

Notdienstplan Raum Altensteig

Der Notdienst wechselt täglich.

Beginn und Ende jeweils 8.30 Uhr

Aktuelle Änderungen und die Lage der Apotheken können im Internet unter www.apotheken.de in Erfahrung gebracht werden. Ebenfalls kann die nächste diensthabende Apotheke über die Auskunfts-Telefon-Nr. 11883 gefunden werden.

Freitag, 24.08.2018

Rathaus-Apotheke, Bondorf, Hindenburgstr. 31, Tel. 07457 8222
Seewald-Apotheke, Besenfeld, Nagoldtalstr. 2, Tel. 07447 1700
Wald-Apotheke, Salzstetten, Hauptstr. 18, Tel. 07486 855

Samstag, 25.08.2018

Pinguin-Apotheke, Nagold, Turmstr. 20, Tel. 07452 2003

Sonntag, 26.08.2018

Hermann-Hesse-Apotheke, Ebhausen, Nagolder Str. 66/3, Tel. 07458 99840
Kur-Apotheke, Dornstetten, Hauptstr. 42, Tel. 07443 6545
Neckar-Apotheke, Horb am Neckar, Dammstr. 1, Tel. 07451 918070

Montag, 27.08.2018

Apotheke am Markt, Pfalzgrafenweiler, Marktplatz 12, Tel. 07445 2336
Marien-Apotheke, Ergenzingen, Utta-Eberstein-Str. 25, Tel. 07457 94370

Dienstbereit bis 19.30 Uhr

Apotheke am Markt, Altensteig, Poststr. 31, Tel. 07453 3650

Dienstag, 28.08.2018

Stadt-Apotheke, Nagold, Marktstr. 1, Tel. 07452 5037

Dienstbereit bis 19.30 Uhr

Apotheke am Markt, Altensteig, Poststr. 31, Tel. 07453 3650

Mittwoch, 29.08.2018

Stadt-Apotheke, Dornstetten, Hauptstr. 48, Tel. 07443 967330
Stadt-Apotheke, Haiterbach, Marktplatz 9, Tel. 07456 395

Dienstbereit bis 19.30 Uhr

Apotheke am Markt, Altensteig, Poststr. 31, Tel. 07453 3650

Donnerstag, 30.08.2018

Apotheke am Markt, Altensteig, Poststr. 31, Tel. 07453 3650
Stadt-Apotheke, Horb am Neckar, Wilhelmstr. 3, Tel. 07451 2215

Freitag, 31.08.2018

Apotheke Wildberg, Wildberg, Marktstr. 20, Tel. 07054 5132
Bühl-Apotheke, Schopfloch, Hauptstr. 32, Tel. 07443 3955

Soziale Dienste

Diakoniestation Altensteig

Am Brunnenhäusle 9
Häusliche Kranken- und Altenpflege, Nachbarschaftshilfe u. hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuungsdienst, Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Pflegeanleitung, Hospizdienst
Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr Tel. 07453 9323-0

Wochenende und Feiertage; Notfälle
Tel. 07453 9323-23

Hospizgruppe Tel. 07453 9323-25

Evangelischer Diakonieverband im Landkreis Calw

www.kreisdiakonie-calw.de
Diakonische Bezirksstelle Nagold
Hohestr. 8, 72202 Nagold
Tel: 07452 841029, Fax: 074522 841044
post@diakonie-nagold.de
Müttergenesungs- und Mutter-Kind-Kuren

Psychosoziale Familien- und Lebensberatung

Offene Sprechstunde:
Dienstag und Donnerstag 10:30 - 12 Uhr und 15 - 16:30 Uhr oder Termin nach Vereinbarung

Landratsamt Calw
Fachdienst Kindertagespflege

Ansprechpartnerinnen: Silvia Murphy & Martina Haag

Termine n. Vereinbarung unter

Tel.: 07051/160-146, Fax 07051 795-146; E-Mail: Silvia.Murphy@kreis-calw.de oder Martina.Haag@kreis-calw.de

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Termin nach Vereinbarung

Anlaufstelle sexuelle Gewalt

Termine nach Vereinbarung

OnyX - Beratungsstelle bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen des Landkreises Calw

- Vertrauliche Beratung bei sexualisierter Gewalt an Kindern und Jugendlichen für Betroffene, Angehörige und Vertrauenspersonen
- Gemeinsame Erarbeitung von Handlungskonzepten
- Verleih von Präventionskoffern für verschiedene Altersgruppen an Fachkräfte

Kontakt: Tel. 07452 842-580; Mobil: 0170 4544080;

E-Mail: OnyX@kreis-calw.de


Schuldnerberatung

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 15:00 - 17:30 Uhr oder Termin nach Vereinbarung

Migrationserstberatung

Termin nach Vereinbarung

Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation, Fachstelle Sucht

Bahnhofstr. 31, 75365 Calw, Tel. 07051 93616,

Fax 07051 936188, E-Mail: fs-calw@bw-lv.de

Beratungsgespräche sind nach Terminvereinbarung möglich.

Soziale Hilfen

"WEISSER RING" - Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten e. V. Info-telefon 01803 343434, Außenstelle Calw, Tel. 07082 4131725.

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Calw e.V.

Geschäftsstelle

Rudolf-Diesel-Straße 15, 75365 Calw

Telefon: 07051 7009-0, Fax: 07051 7009-999

E-Mail: info@drk-kv-calw.de, Internet: www.drk-kv-calw.de

Notfallrettung/Feuerwehr Telefon: 112

Krankentransport Telefon: 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 116117

Soziale Dienste
Hausnotruf „Essen auf Rädern“, Fahrdienst, Gesundheitsprogramm, Seniorenreisen, Besuchsdienst, Familienbildung

Sabine Wiegand, Tel. 07051 7009-140

Daniel Vejsada, Tel. 07051 7009-141

E-Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, vejsada@drk-kv-calw.de

Rotkreuz-Kurse

z.B. Erste Hilfe oder Ersthelfer in Betrieben

Werner Schlotter, Tel. 07051 7009-110

E-Mail: ausbildung@drk-kv-calw.de

Auskünfte rund um Ihre Mitgliedschaft

Gudrun Seeger, Tel. 07051 7009-110

E-Mail: ausbildung@drk-kv-calw.de

Landratsamt Calw
Betreuungsbehörde

- Aufklärung und Beratung über Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen
- Unterschriftsbeglaubigungen auf Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen
- Informationen zum Betreuungsrecht

Kontakt: 0 70 51 160-217

SAPV - Spezialisierte Ambulante Palliative Versorgung

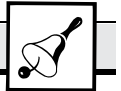
Pallicare Kreis Calw e.V.

Calwer Str. 6

72202 Nagold

Tel. 07452 8444890

E-Mail: pallicare.kreis-calw@t-online.de

Termine/Veranstaltungen

Freitag, 24. August

Schadstoffsammlung

Samstag, 25. August

19.00 Uhr FFW Abt. Simmersfeld Übung

Samstag, 01. September

Altpapiersammlung des SV Ettmannsweiler

VDK Ausflug

Krämermarkt in Berneck

Sonntag, 02. September

Radausfahrt Skiclub

Montag, 03. September

20.00 Uhr FFW Abt. Beuren Übung

20.00 Uhr FFW Abt. Aichhalden-Oberweiler Übung

Gelber Sack/Gelbe Tonne

Papier

Dienstag, 04. September

Bioabfall

Mittwoch, 05. September

Restabfall

Sonntag, 09. September

Mitarbeitertag der Kirchengemeinde

Montag, 10. September

FFW Jugendfeuerwehr Übung

Dienstag, 11. September

Schulanfangsgottesdienst in der Johanneskirche

Krämermarkt in Altensteig

Mittwoch, 12. September

14.00 Uhr FFW Abt. Alterswehr Besenwirt Oberschwandorf,

Treffpunkt Fest.spiel.haus Simmersfeld

Donnerstag – Sonntag, 14. – 30. September

Zeltmission in Simmersfeld mit der DIPM

Samstag, 15. September

Herbstfest Backhaus Ettmannsweiler

Einschulung und Gottesdienst

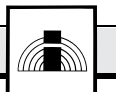
20.30 Uhr Theater Noch'n Gedicht im fest.spiel.haus

Sonntag, 16. September

18.00 Uhr Theater Noch'n Gedicht im fest.spiel.haus

Samstag – Sonntag, 15. – 16. September

25 jähriges Jubiläum RSB Sandstrahltechnik

Amtliche Mitteilungen

Gemeinderatssitzung


Die nächste offizielle öffentliche Gemeinderatssitzung findet am

Mittwoch, 19. September 2018, um 20.00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Simmersfeld statt.

Interessenten sind zur Teilnahme herzlich eingeladen.

Für die Zuhörer und die Presse liegen die Vorlagen, die den Gemeinderäten zur Vorbereitung zugesandt werden, - wie üblich- im Sitzungssaal auf.

Auf die ortsübliche Bekanntgabe gemäß § 34 GemO an der Rathaustafel und den Bekanntmachungstafeln wird hingewiesen.

gez.: Jochen Stoll

Bürgermeister

Baugesuche / Bauvoranfragen

Baugesuche und Bauvoranfragen werden im Technischen Ausschuss beraten. Diese Beratungen sind öffentlich, - für die Zuhörer liegt entsprechendes Informationsmaterial bereit und finden jeweils vor der Gemeinderatssitzung statt.

Spätester Abgabetermin der Unterlagen ist **Montag, 10. September 2018, 12.00 Uhr** (also in der Woche **vor** der Gemeinderatssitzung am 19.09.2018).

Später eingehende Unterlagen können erst in der darauffolgenden Sitzung beraten werden, bitte haben Sie dafür Verständnis.

Sommerferienprogramm Besuch des Barfußparks

Am Donnerstag, den 16.08.2018, fand der Sommerferienprogramm punkt des Rathauses Simmersfeld statt. Zusammen mit 11 Kindern führen die Betreuer nach Hallwangen in den Barfußpark. Bei heißen Sommertemperaturen war es schön, als alle durch das kalte Wasser, das Lehmbecken oder über verschiedene Materialien im Wald laufen konnten. Im Anschluss erhielt jedes Kind zur Erfrischung ein Eis und ein Getränk. Alle Kinder hatten viel Spaß.



Schadstoff-Sammlung

am Freitag, den 24. August 2018

Schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten müssen beim Schadstoffmobil, das zwei Mal im Jahr in allen Ortschaften des Landkreises hält, entsorgt werden. Gewerbebetriebe können nach vorheriger Anmeldung (Telefon-Nr.: 01803/6006-7072) Kleinmengen an Schadstoffen beim Schadstoffmobil gegen eine Gebühr abgeben. Schadstoffe dürfen nicht vermischt und sollten nach Möglichkeit in den Originalbehältern abgegeben werden. Sie müssen dem Personal beim Schadstoffmobil überreicht und dürfen nicht am Standort abgestellt werden, da sonst z.B. Kinder zu Schaden kommen könnten. **Zu den Schadstoffen gehören:** Flüssige lösungsmittelhaltige Farb- und Lackreste (lösungsmittelfreie flüssige Dispersionsfarbe kann auf den Recyclinghöfen gegen Gebühr abgegeben werden), Fotochemikalien, Quecksilberthermometer, flüssige Haushaltsreiniger, Holzschutzmittel, Klebstoffe, Pflanzenschutzmittel, Lösemittel, ölhaltige Betriebsmittel, Laborchemikalien, Säuren und Laugen, usw. **NICHT zu den Schadstoffen gehören:**

Eingetrocknete Farben und Lacke sowie Medikamente in Kleinmengen (sie gehören in den Hausmüll), Batterien, Leuchtstoffröhren (bitte beim Recyclinghof abgeben). **Abholung der Schadstoffe è wann und wo:** **Ettmannsweiler:** Rathaus Ettmannsweiler, Ortsstr. 18/Dorfplatz, 13.05 bis 13.25 Uhr. **Fünfbronn:** Altes Schulhaus, 13.40 bis 14.00 Uhr. **Simmersfeld:** Parkplatz Freudenstädter Str. 4/Festspielhaus, 14.15 bis 14.35 Uhr. **Aichhalden:** Friedhof, Friedhofstraße, 14.50 bis 15.10 Uhr. Nähere Informationen über die Müllentsorgung im Landkreis Calw finden Sie im Abfallkalender, den Sie beim Bürgermeisteramt kostenlos erhalten. Weitere Fragen zum Thema Müll/Abfall beantwortet die Abfallberatung des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der Tel.-Nr. 0800 3030839, oder per E-Mail: kontakt@awb-calw.de

Andere Ämter



Landratsamt Calw

Glasabfuhr auch im zweiten Halbjahr 2018

Die Abfuhrtermine für Glas, die in der zweiten Jahreshälfte im Abfallkalender angekündigt sind, haben Bestand.

Die im Abfallkalender aufgeführten Termine für die Abfuhr von Glas wurden Anfang des Jahres nur unter Vorbehalt veröffentlicht. „Auch für das zweite Halbjahr können wir nun bestätigen, dass diese Termine verbindlich sind“, so Helge Jesse von der Abfallwirtschaft Landkreis Calw.

Bei Fragen gibt die Abfallberatung unter der kostenlosen Servicenummer 0800 30 30 839 oder der E-Mail-Adresse kontakt@awg-info.de gerne Auskunft. Allgemeine Informationen rund um das Thema Abfall können auch im Internet unter www.awg-info.de eingeholt werden.

Vorerst keine Sperrung der K 4372 zwischen Martinsmoos und Schönbronn

Die ursprünglich für den Zeitraum vom 20. August bis 1. September 2018 aufgrund von Holzerntearbeiten angekündigte Sperrung der K 4372 zwischen Martinsmoos und der Einmündung in die L 348 (Schönbronner Kreuzung) verschiebt sich. Hintergrund ist die dringende Aufarbeitung des am 7. August 2018 im Raum Altensteig angefallenen Sturmholzes. Das Landratsamt Calw informiert wieder, sobald der neue Durchführungszeitraum der Maßnahme feststeht.

Landkreis Calw verzeichnet erneut Anstieg der Tourismuszahlen

Im ersten Halbjahr 2018 haben mehr Touristen den Landkreis Calw besucht als noch im Vorjahreszeitraum

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum wurden im ersten Halbjahr 2018 mehr Ankünfte und Übernachtungen im Kreis gezählt. Von Januar bis Ende Juni kamen 207.865 Besucher – eine Steigerung von 3,7 Prozent (2017: 200.195). Sie übernachteten 626.397 Mal, was einem Plus von 4,4 Prozent entspricht (2017: 599.930). Dabei ist auch ein deutlicher Anstieg an ausländischen Gästen um 14,1 Prozent auf 21.301 (2017: 18.668) festzustellen. Die ausländischen Übernachtungen nahmen um 9,4 Prozent auf 66.555 (2017: 60.671) zu.

„Der Tourismus ist für den Landkreis Calw und die Region Nordschwarzwald ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Davon abgesehen sorgt er auch für die Schaffung und Erhaltung weicher Standortfaktoren wie Freizeitwert und Lebensqualität. Damit trägt er in erheblichem Maße zur Stärkung des Landkreises Calw als Urlaubs- und Ausflugsziel sowie als Gesundheits-, Wander- und Aktivregion mit vielfältigen kulturellen Veranstaltungen bei“, hebt Landrat Helmut Riegger die Bedeutung des Tourismus hervor.

Dementsprechend freudig nahm er die am Dienstag (14.08.2018) vom Statistischen Landesamt veröffentlichten Zahlen für den Kreis Calw auf. In den vergangenen Jahren zeichne sich eine kontinuierliche Aufwärtsbewegung der Tourismuszahlen ab. Dies sei eine Bestätigung der Strategie des Landkreises und der Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald, die attraktiven Angebote der Region gemeinsam mit Kommunen und Gastgebern zu vermarkten, so Riegger weiter.

Auch René Skiba, Geschäftsführer der Tourismus GmbH Nördlicher Schwarzwald, zeigt sich sehr zufrieden: „Die positive Entwicklung im ersten Halbjahr freut uns – ganz besonders natürlich für die Gastgeber der Region. Hier wird für unsere Gäste sehr gute Arbeit geleistet und wenn die Infrastruktur von Wander- und Radwegen, aber auch Freizeiteinrichtungen, Veranstaltungen und Tourismusangeboten passt, zeichnet sich das in den allgemeinen Zahlen ab.“

Wie er betont, sei es vor allem positiv, dass sich mit Blick auf

die Zahlen auch das erste Quartal, also eher die Nebensaison, verbessert hat. „Die übernachtungsstärksten Monate Juli, August und September stehen noch an und wir hoffen, dass sich der positive Trend fortsetzt. Wenn wir unsere bisherigen Gespräche mit den Gastgebern zusammenfassen, sind wir hier aber sehr zuversichtlich“, schließt Skiba.

Grundlage für die Auswertungen des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg sind die Übernachtungen und Gästeankünfte in den Beherbergungsbetrieben mit zehn und mehr Betten oder Stellplätzen. Übernachtungen bei den zahlreichen Privatvermietern und Ferienwohnungen, aber auch kleineren Pensionen und Gasthäusern mit weniger als zehn Betten, finden keinen Eingang in die Statistik. Die tatsächliche Übernachtungszahl der Gäste im Landkreis Calw dürfte demnach noch höher sein.

Alle genannten Zahlen beziehen sich auf die Erhebungen des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg.

Privatwald: Frischholzeinschlag vermeiden und Wälder auf Schadholz kontrollieren

Aktuell ist der Holzmarkt durch Sturm- und Käferholz im Süden Deutschlands und der Schweiz sowie in Mitteldeutschland stark belastet. Den Waldbesitzern im Landkreis Calw wird deshalb dringend geraten, bis auf Weiteres auf Frischholzeinschlag zu verzichten. Eine regelmäßige Kontrolle nadelholzreicher Waldbestände auf Borkenkäferbefall ist dagegen umso wichtiger.

Die Hitze und Trockenheit der vergangenen Wochen haben zu einer starken Vermehrung und Ausbreitung von Borkenkäfern geführt. Zudem haben Gewitterstürme mancherorts teilweise erhebliche Schadholzmengen verursacht. Sturmholz bietet den Borkenkäfern ideale Brutvoraussetzungen und muss zeitnah aufgearbeitet werden.

Vor der Aufarbeitung von Sturm- und Käferholz, das über das Landratsamt verkauft werden soll, müssen sich Privatwaldbesitzer zwingend mit dem zuständigen Forstrevierleiter in Verbindung setzen, um die Sortierung, Sortimentsbildung und Längenaushaltung abzustimmen. Nicht abgesprochene Hölzer laufen bei der momentanen Marktsituation Gefahr, unverkäuflich zu sein, da die meisten Holzkäufer die Übernahme von Losen und Holzpoltern unter zehn Festmetern sowie nicht marktkonform sortiertes Holz grundsätzlich ablehnen. Stammholz darf aus transporttechnischen Gründen ab sofort nicht mehr länger als 19 Meter sein.

Die örtlichen Forstrevierleiter und die Forstbezirksleitung Nagold (Tel. 07452 842562) stehen bei Rückfragen gerne zur Verfügung.

Mehr Magen-Darm-Infektionen im Sommer

Entsprechend dem landesweiten Trend hat in den vergangenen Wochen auch im Kreis Calw die Zahl der Magen-Darm-Erkrankungen zugenommen

Ein Anstieg an Magen-Darm-Infektionen in den Sommermonaten ist nichts Ungewöhnliches – die warmen Temperaturen fördern die Vermehrung entsprechender Bakterien. Die Abteilung Gesundheit und Versorgung des Landratsamts Calw weist deshalb auf die Hygiene hin.

Als häufigster Überträger für Keime sollte vor allem auf die Hände geachtet werden. Ob beispielsweise beim Verarbeiten von Lebensmitteln (insbesondere von rohem Fleisch), beim Streicheln von Tieren oder aber beim Toilettengang: die Hände kommen häufig mit Keimen in Kontakt. Diese können dann auf alles übertragen werden, was anschließend berührt wird. Das kann beim gemeinsamen Händeschütteln oder indirekt über gemeinsam benutzte Gegenstände passieren. Wenn die keimbelasteten Hände dann Kontakt mit dem Gesicht haben, können Krankheitserreger zum Beispiel über den Mund in den Körper gelangen und diesen infizieren.

Gründliches Händewaschen mit Seife und fließendem Wasser kann diesen Übertragungsweg unterbrechen. Steht unterwegs keine Waschmöglichkeit zur Verfügung, sollte zumindest vermieden werden, mit den Händen Mund, Augen oder Nase zu berühren oder Speisen mit der Hand zu verzehren.

Krankheitserreger können auch in der Umwelt, wie zum Beispiel auf landwirtschaftlichen Flächen nach Ausbringen von

Mist und Gülle, nicht ausgeschlossen werden. Nach direktem Kontakt ist auch hier Händewaschen wichtig. Diese und andere Hygienetipps sind auch auf der Website www.infektionsschutz.de/hygienetipps/ zu finden.

Weitere Ämter

Großes Engagement ermöglicht Spende

Oldtimerkumpels Neubulach unterstützen „Haus Tannenburg“ der Johannes-Diakonie Simmersfeld/Neubulach. Die „Oldtimer-Hocketse“ der Oldtimerkumpels Neubulach war auch in diesem Jahr wieder gut besucht. Die Einnahmen aus der Veranstaltung haben die Vereinsmitglieder jetzt als Spende an das Wohn- Pflegeheim „Haus Tannenburg“ der Johannes-Diakonie in Simmersfeld übergeben. Bei einem Besuch der „Tannenburg“ wurde von den Vereinsmitgliedern exakt 821,70 Euro an den Einrichtungsleiter Werner Volz übergeben.

Volz dankte den Oldtimerkumpels im Namen der Bewohnerinnen und Bewohner herzlich für die Spende. „Das Geld wird zur Gestaltung der diesjährigen gemeinsamen Weihnachtsfeier aller Bewohnerinnen und Bewohner verwendet, die im Festspielhaus in Simmersfeld vorgesehen ist“, ließ der Einrichtungsleiter wissen. Wolfgang Fleischer, Vorsitzender der Oldtimerkumpels, wies darauf hin, „dass die Vereinsmitglieder wieder ein tolles Engagement zeigten und die Firma Holzbau Feuerbacher in Neubulach ihre Halle und das gesamte Gelände wieder kostenfrei für die Veranstaltung zur Verfügung stellten“. Besonders erfreut zeigte sich Fleischer darüber, dass Bewohner der „Tannenburg“ die Hocketse besucht haben.

Im Anschluss an die Spendenübergabe beantwortete die stellvertretende Pflegedienstleitung Kathrin Steeb bei Kaffee und Kuchen den Gästen Fragen zur Wohnsituation und den Tagesablauf der im Haus lebenden Menschen mit schweren Beeinträchtigungen. Mit einem großen Lob an die Mitarbeitenden für die geleistete Arbeit verbunden mit einer Einladung zur nächsten Hocketse des Vereins 2019 verabschiedeten sich die sichtlich beeindruckten Oldtimerkumpels.



„Spende_Oldtimerkumpels“ (Foto: privat): Bewohner des „Haus Tannenburg“ und Einrichtungsleiter Werner Volz (re.) freuen sich über die Spende der Oldtimerkumpels Neubulach.